

Sicherheitshinweise

Wählen Sie den Standort für den Rollerständer auch nach folgenden Sicherheitsüberlegungen:

Die geparkten Roller, sowie die Rollerständer selbst, dürfen keine Wege, speziell Fluchtwege, Zu- und Abgänge, Zu-, Ein- und Ausfahrten, Straßen o.ä. behindern. Zu- und Abgang zum und vom Rollerständer müssen ungehindert möglich sein.

Wo Rollerständer fix montiert werden, muss das Trägermaterial (Wand oder Boden) für die Montage geeignet sein! Vermeiden Sie Folgeschäden (z.B. beschädigte Rohre oder Leitungen, ausgebrochene Mauerstücke, gesprungene Bodenplatten) durch richtige Planung!

Bitte lesen Sie sich hierzu vor der Montage die Montageanleitung durch.

Die Rollerständer sind zum sicheren Parken von Tretrollern, Skateboards und/oder Fahrrädern verschiedener Ausführung konzipiert.

Vor jedem zweckfremden Gebrauch muss ausdrücklich gewarnt werden!

Nehmen Sie die Montage der Rollerständer nur dann selbst vor, wenn Sie das notwendige technische Wissen haben und die nötigen Fertigkeiten beherrschen, um jegliche Probleme, Schäden und Verletzungen, die aus Montagefehlern resultieren, zu vermeiden!

Beachten Sie die beige packte Montageanleitung und diese Sicherheitshinweise!

Für Schäden, die durch falsche oder unsachgemäße Montage oder Verwendung, durch einen Handwerker oder Kunden entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

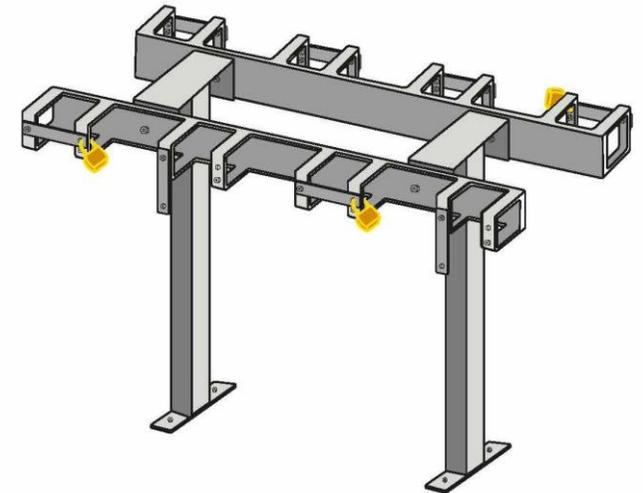
Video-Tutorial zur Montage



<https://montage.rollerstop.com>

RSxBOD46 + TADAPT

Montageanleitung für ein RS-Modul mit T-Steher zum Anschrauben

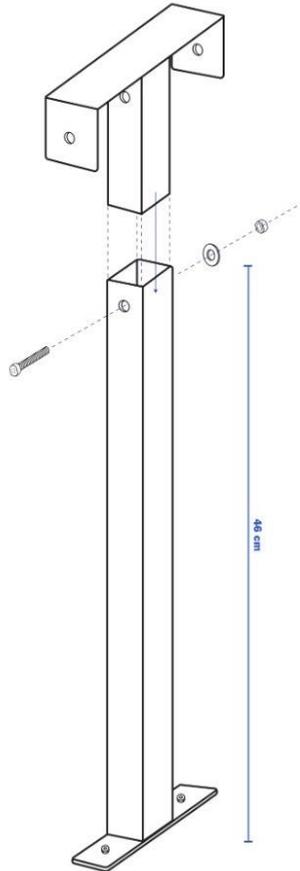


Kontakt

Bei weiteren Fragen oder Anmerkungen freuen wir uns, von Ihnen zu hören!



Illustration Montage



Beschreibung Montage 1/2

Rollerstop Rollerständer bestehen immer aus 2 Elementen: Dem Modul mit den Stellplätzen (RS4, RS8, eS3, eS5, etc.) und den passenden Befestigungselementen (Wandbügel, Bodensteher zum Anschrauben oder Einbetonieren, Bügelbodensteher)

Montage von Rollerstop Modulen aus der RS Serie mit einem T-Steher zum Anschrauben (Artikelnummer RsxBOD46 + TADAPT):

Achten Sie beim Modul, dass der Schriftzug am geschlossenen Verschlussbügel richtig zu lesen ist, um zu vermeiden, dass ein Modul irrtümlich kopfüber montiert wird.

Bitte beachten Sie die Empfehlungen für den jeweiligen Untergrund:

Untergrund	Empfehlung
Beton	JA
Asphalt	JA*
Bodenplatten im Sandbett	JA**
Bodenplatten, fest verlegt	JA***

* Montage auf Asphalt ist nur dann haltbar, wenn dieser nur eine dünne Deckschicht bildet (max. 3 cm) und in ein darunterliegendes, festes Betonfundament geschraubt werden kann.

** Bodenplatten, die im Sandbett lose verlegt sind, können ausgehebelt werden (Vandalismus). Es ist daher empfehlenswert, nur auf große und schwere Platten zu montieren. Weiters ist bei Bodenplatten immer mit entsprechender Vorsicht zu bohren, da diese springen könnten.

*** Bodenplatten, die fest verlegt sind, können die gleiche Haltbarkeit aufweisen wie Beton. Die Gefahr, dass eine Platte beim Anbohren springt, ist gering.

Beschreibung Montage 2/2

1. Als erstes wird der T-Adapter mit dem Bodensteher verbunden: dazu wird das T-Element in den Bodensteher gesteckt, so, dass die Bohrungen hintereinander liegen. Nun wird die mitgelieferte Schraube M8x50 durch diese Bohrungen gefädelt; dann hinten auf die Schraube die Beilagscheibe und die passende Mutter angesetzt und festgeschraubt.
2. Nun können die Befestigungselemente mit den Modulen verbunden werden. Dazu müssen die mitgelieferten Montageschrauben (M8 x 50) von vorne durch die Bohrung im Modul und anschließend durch eine Bohrung an der Lasche des T-Stehers geführt werden.
3. Dann wird die Beilagscheibe dahinter auf die Schraube gefädelt und die Mutter angesetzt. Diese kann nun locker angeschraubt werden. Es bleibt genug Spiel, dass das Modul im rechten Winkel zu den Befestigungselementen eingerichtet werden kann.
4. Nun kann das Modul in Position gebracht und am Boden angeschraubt werden (wählen Sie je nach Untergrund die passenden Dübel, in den meisten Fällen sind Ø 10mm Dübel eine gute Wahl).
5. Danach werden alle Muttern und Schrauben noch mit einem Schraubenschlüssel (Gr.13) so weit festgezogen, dass sie von Hand nicht mehr gelöst werden können.

Wichtig: Wenn zwei oder mehrere Module nebeneinander (in Reihe) montiert werden sollen, muss zwischen den Modulen ein Mindestabstand von 9 cm eingehalten werden.